



INSTITUT FÜR
MEDIZINISCHE MIKROBIOLOGIE
UND HYGIENE



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
ulm

KULTURREPORT 11/2025

AKTUELLE INFORMATIONEN FÜR UNSERE EINSENDER

MULTIPLEX-PCR FÜR UROGENITALE MYKOPLASMEN UND UREAPLASMEN

*(MYCOPLASMA GENITALIUM, MYCOPLASMA HOMINIS, UREAPLASMA
UREALYTICUM/PARVUM)*





Sehr geehrte Einsender,

wir informieren Sie über Neuerungen in der Diagnostik von genitalen Mykoplasmen und Ureaplasmen. Hier erfolgt die Umstellung des bisherigen kulturellen auf ein molekularbiologisches Verfahren mittels Multiplex-PCR.

Dieses Multiplex-Panel umfasst neben den bislang bereits kultivierbaren Arten ***Mycoplasma hominis*** und ***Ureaplasma urealyticum/parvum*** auch die klinisch relevante Art ***Mycoplasma genitalium***. Neben dem breiteren Spektrum bietet das molekularbiologische Verfahren auch den Vorteil einer deutlich kürzeren Untersuchungsdauer. Der PCR-basierte Nachweis insbesondere von *M. genitalium* wird in aktuellen Leitlinien¹ empfohlen.

Untersuchungen - Abstriche

Urogenitalabstrich

☐ Multiplex-PCR

Chlamydia trachomatis, Neisseria gonorrhoeae, Trichomonas vaginalis

Spezialbesteck und -transportmedium erforderlich! Bitte in der Apotheke anfordern

☐ Multiplex-PCR

Mycoplasma hominis, Mycoplasma genitalium, Ureaplasma urealyticum/parvum

Untersuchungen Urin

☐ Multiplex-PCR

Chlamydia trachomatis, Neisseria gonorrhoeae, Trichomonas vaginalis

Urin in Spezialtransportmedium versenden! Bitte in der Apotheke anfordern.

☐ Multiplex-PCR

Mycoplasma hominis, Mycoplasma genitalium, Ureaplasma urealyticum/parvum

Untersuchungen - Atemwegssekret

Molekularbiologie

Bitte mindestens 1 ml pro Material einsenden!

☐ Multiplex-PCR

Legionella spp., Legionella pneumophila, Mycoplasma pneumoniae, Chlamydia pneumoniae

☐ Multiplex-PCR

Bordetella pertussis, Bordetella parapertussis, Bordetella holmesii

☐ PCR Pneumocystis jirovecii

Spezialfall: Pneumonie bei Neugeborenen
(Nur bei Kindern <= 6 Monate)

☐ Multiplex-PCR

Chlamydia trachomatis, Neisseria gonorrhoeae

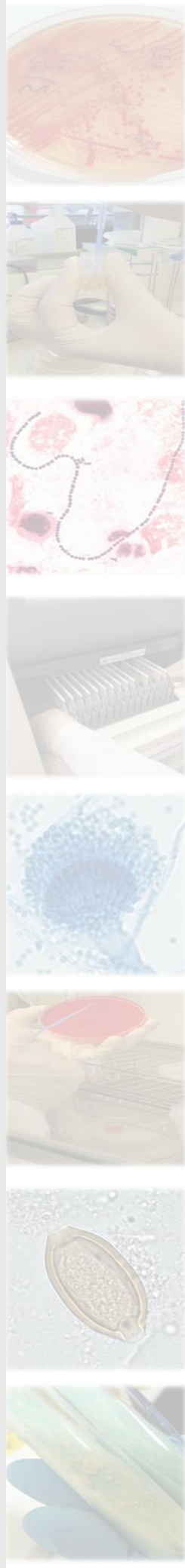
☐ Multiplex-PCR

Mycoplasma hominis, Mycoplasma genitalium, Ureaplasma urealyticum/parvum

Abb.1 Anforderungsmasken für Multiplex-PCR aus Urogenitalabstrichen (A), Urin (B) und Atemwegssekreten (C)

Die Anforderung ist aus urogenitalen Materialien, Urin und Abstrichen möglich, bei Neugeborenen und Säuglingen auch aus respiratorischem Material. Der Probentransport erfolgt mittels Standardtransportmedien (z.B. Universal-Abstrichtupfer mit Amies-Transportmedium [blaue Kappe], Universal-Probenbecher [„Vanek-Becher“], gelbes Urin-Röhrchen), das Einbringen in eine Harnstoff-Arginin-Bouillon ist nicht mehr erforderlich.

Analytische sowie diagnostische Sensitivität und Spezifität des Multiplex-Panels sind den bisherigen kulturellen Verfahren methodenbedingt überlegen, sodass nach der Umstellung auch weiterhin eine valide, kosteneffiziente und IVDR-konforme Diagnostik zur Verfügung steht.





Die *Mycoplasma pneumoniae*-Diagnostik bei respiratorischen Infektionen ist von den aktuellen Änderungen nicht betroffen.

Bitte zögern Sie nicht, uns bei Rückfragen zu kontaktieren (Labor allgemeine Diagnostik: 0731 – 500 65321, Labor Serologie / Molekularbiologie: 0731 – 500 65376).

Ihr Team der
Medizinischen Mikrobiologie

Literatur

1) S3-Leitlinie „Urethritis bei männlichen* Jugendlichen und Erwachsenen“ (AWMF-Reg.-Nr. 013–099) Langfassung – Stand: September 2024

